PRESSEINFORMATION

Förderprogramme 2014-2020: Informationsveranstaltung der EUREGIO/Regionalmanagement OÖ GmbH (RMOÖ)

Hagenberg: Die Förderprogramme 2014-2020 und deren Rahmenbedingungen sowie Schwerpunkte für die Umsetzung in den Regionen wurden am 1.Dez. 2015 bei einer Informationsveranstaltung der EUREGIO/ RMOÖ Geschäftsstelle Mühlviertel in Hagenberg vorgestellt. An Thementischen standen die RMOÖ-ExpertInnen sowie ExpertInnen anderer Institutionen zur Verfügung um detaillierte Auskunft zu geben.

EUREGIO-Obfrau LAgb. KommR Gabriele Lackner-Strauss begrüßte zahlreiche regionale Bürgermeister, Funktionäre, Vereinsobleute, Gemeinderäte und Projekträger. *„Im Mühlviertel haben in den letzten Jahren viele Maßnahmen und Projekte zur positiven Entwicklung unserer Region beigetragen. Dies geschah in einem von Kooperation und Engagement geprägten Klima. Wesentliche finanzielle Unterstützung erhielten die Projekte durch europäische und nationale Förderungen“,* so EUREGIO Obfrau zur Regionalentwicklung im Mühlviertel.

Das Netzwerkteam der FörderexpertInnen und RegionalmanagerInnen, welches in der EU-Programmperiode 2014-2020 für die Region Mühlviertel arbeitet, wurde vorgestellt. Die klaren Zuständigkeiten und die Zusammenarbeit mit den Förderstellen des Landes OÖ konnten den interessierten Gästen vermittelt werden.

Dreizehn FörderprogrammexpertInnen der Regionalmanagement OÖ GmbH, des österreichischen Integrationsfonds, Jugend in Aktion, Leader und Klima-und Modellregionen für die Bezirke Freistadt und Perg waren eingeladen, um zu europäischen und nationalen Förderprogrammen, die der Region Mühlviertel zur Verfügung stehen, zu informieren.

Dabei wurden die Programme Agenda 21, Asyl-Migrations- und Intergrationsfonds, Dorf-Und Stadtentwicklung, Erasmus +, Europäische Sozialfond, INTERREG Österreich-Bayern, und Österreich-Tschechien inklusive Kleinprojektefonds, IWB-Sadt-Umland Kooperation, drei Leader- sowie zwei Klima-und Energie-Modellregionen den Gästen vorgestellt.

Den Gästen wurde auch das komplexe Vorbereitungsprozedere zur Entwicklung und Genehmigung der einzelnen Programme zwischen Österreich und der Europäischen Union von RMOÖ Geschäftsstellenleiter Wilhelm Patri erklärt.

Der Region Mühlviertel sehen somit sehr attraktive Förderprogramme und ein sehr kompetentes ExpertInnen-Team als regionaler Dienstleiter für die Entwicklung, Beratung, Begleitung, Durchführung von Projekten zur Weiterentwicklung zu einer qualitativen Wirtschafts-und Lebensregion zur Verfügung.

Die Arbeit der Regionalmanagement OÖ GmbH zielt auf einen nachhaltigen Ausbau der Lebensqualität in den oberösterreichischen Regionen ab. Eine durchdachte Infrastruktur, genügend Arbeitsplätze und beste Ausbildungsmöglichkeiten sind ausschlaggebend für die Lebensqualität einer Region. Ebenso wichtig sind die sogenannten weichen Faktoren wie Freizeit- und Kulturangebote, Betreuungsangebote und soziale Sicherheit.

PRESSEINFORMATION

Die RMOÖ unterstützt Gemeinden und Unternehmen sowie Vereine und Verbände dabei, ihre Projektideen in diesen Bereichen umzusetzen und so ihre Region aktiv mitzugestalten.

Rückfragekontakt:

Wilhelm Patri Geschäftsstellenleiter RMOÖ GmbH / EUREGIO Mail: wilhelm.patri@rmooe.at
Tel.: 07942 77188 255

Fotoquelle: RMOÖ / FörderexptertInnen

Fotoquelle: RMOÖ – interessierte Teilnehmer